

Pannenauswertung, geheimdienstliche

spezifische Form der Analyse und Auswertung' von Ursachen, begünstigenden Bedingungen und Folgen der Nichterreichung geheimdienstlicher Zielstellungen. Die sorgfältige Auswertung sogenannter nachrichtendienstlicher Pannen, d. h. vor allem die Festnahme von Agenten durch sozialistische Sicherheitsorgane, das Entdecken anderweitiger geheimdienstlicher Tätigkeit und auch das Eindringen von sozialistischen Kundechaftlern in ihr Agenturnetz und in ihre Dienststellen und Zentralen, erfolgt durch die Geheimdienste nach bestimmten Gesichtspunkten.

Sie beinhalten z. B. je nach Art der Panne:

- die Suche nach eigener, psychologisch verhaltens-taktischer und sicherheitsmäßiger Fehlleistung bei der Werbung und Steuerung des betreffenden Agenten,
- die Rekonstruktion und Auswertung des Erkennens, der Bearbeitung und der Festnahme inhaftierter Agenten durch die sozialistischen Sicherheitsorgane und
- die Einleitung von Maßnahmen, die je nach dem Vorkommnis bzw. der angenommenen oder nachprüf-baren Preisgabe des real möglichen Wissens fest-genomener Spione, erkannter Kundschafter usw. zur Gewährleistung der Sicherheit der betroffenen Geheimdienste und damit im Zusammenhang ste-hender Einrichtungen oder weiterer Quellen für notwendig erachtet werden.

Die P. dient folglich vor allem der Verhinderung eines Wiederholungsfalls und der Erhöhung der Si-cherheit künftiger geheimdienstlicher Tätigkeiten sowie der dazu eingesetzten Kräfte, Mittel und Me-thoden .

Parole

→ Lösungswort

Parteiinformation

- Informierung leitender Parteifunktionäre

Paß

Personaldokument, welches im Prinzip von zuständi-gen staatlichen Organen an Bürger ihres Staates und an Staatenlose für Reisen in das Ausland aus-gegeben wird. Der Inhaber des P. ist berechtigt, die Grenzen eines oder mehrerer Staaten zu überschrei-ten und sich im Ausland aufzuhalten, wenn in seinem P. (bei Visapflicht) die erforderlichen →Visa vorhanden sind.